



An die
Verantwortlichen in der Seelsorge der
Gemeinden in deutscher und anderer Muttersprache

Offenbach, 24.06.2024

Liebe Engagierte in den Gemeinden,

seit einigen Monaten sind wir mit der Vorbereitung des Gründungsfestes der Pfarrei St. Franziskus Offenbach beschäftigt, das am Wochenende 28. / 29. September in der Gemeinde St. Josef stattfinden soll.

Es haben sich schon viele tolle Programmpunkte für das Nachmittagsprogramm am Samstag gefunden und nun sind wir dabei, die kulinarische Seite, also das Angebot an Essen, in den Blick zu nehmen.

Für den Samstagnachmittag, 28. September, war die Idee dezentral an Ständen oder Pavillons verschiedene Essensangebote in der Zeit von 16 Uhr bis 20 Uhr anzubieten. Da vor allem in den Gemeinden anderer Muttersprache schon lange Erfahrungen durch das Mainuferfest, das Fest der Kulturen auf dem Wilhelmsplatz oder auch Gemeindefeste vorhanden sind, was Essensangebote angeht, wollte der Vorbereitungskreis nachfragen, ob Sie sich vorstellen können, hier am Gründungsfest etwas an einem Essenstand anzubieten. Aber auch die deutschsprachigen Gemeinden sind hier gefragt und es geht vor allem um warme Hauptspeisen, auch vegetarische Speisen sind gerne gesehen (Pizza, Nudeln, Chili, Tapas,...). Diese würden dann von ihrer Gemeinde in diesen vier Stunden angeboten.

Wir rechnen insgesamt mit über tausend Besucher/innen an diesem Nachmittag und deshalb wären verschiedene Stände mit Angeboten nötig. Bitte geben Sie uns doch eine kurze Rückmeldung:

- Können Sie etwas anbieten? Was könnten Sie anbieten?
- Wie viele Portionen Essen wären das ungefähr?
- Was brauchen Sie an Rahmen (Strom, Wasser, Zelt, Küche,...)? Hierbei wäre es am besten, wenn es einfache und vorbereitete Speisen geben könnte.
- Welcher Preis pro Essen wäre angemessen?

Natürlich werden die Ausgaben erstattet, die Sie für Zutaten oder andere Dinge haben. Bitte heben Sie die Belege auf. Auch über eine Beteiligung am Gewinn für die Arbeit ihrer Gemeinde wird zur Zeit noch nachgedacht, um dies gerecht zu verteilen. Wie bei anderen Festen müssen wir natürlich die Vorgaben des Gesundheitsamtes beachten, was Hygiene angeht und auch wegen Allergien die Zutaten und Inhaltsstoffe der Speisen kennen.

Jetzt brauchen wir erst einmal eine verbindliche Rückmeldung mit den Antworten auf die oben gestellten Fragen, um weiter planen zu können.



Besprechen Sie dies doch in ihren Gemeindeausschüssen und Räten und geben mir bis zum Beginn der Sommerferien am 15. Juli eine Rückmeldung.

Am einfachsten per Mail an mich persönlich: Andreas.Puckel@Bistum-Mainz.de oder an unsere Pfarrei: leitung.offenbach@bistum-mainz.de
Herzlichen Dank

Mit freundlichen Grüßen

Pfarrer Andreas Puckel